

Bei Baldrian, dem Schlossgespenst

BURG KATZENSTEIN BEHERBERGT URALTE
FRESKEN, EINEN MODERNEN SCHATZ
UND EINEN GEIST MIT BERUHIGENDEM NAMEN



Von Andrea Hahn



Dort, wo die Schwäbische Alb aufhört und das Nördlinger Ries beginnt, am östlichen Rand von Baden-Württemberg, erhebt sich eine der ältesten Burgen des Landes: Burg Katzenstein. Mehr als 1000 Jahre Geschichte gepaart mit romantischem Gemäuer, herzlicher Gastlichkeit und reizvoller Umgebung machen die Burg zu einem attraktiven Ausflugsziel.

Sanfte Hügellandschaft, Wälder, wie sie für die Ostalb typisch sind, und Wacholderheiden, wie man sie aus dem Nördlinger Ries kennt, begleiten die Besucher, wenn sie sich Burg Katzenstein nähern. Trutzig erhebt sich die uralte

Burg über dem Härtsfeld, einem Plateau des Weißen Jura, das schon in prähistorischer Zeit besiedelt war. Die Römer unterhielten hier eine Heerstraße und Gutshöfe, später ließen sich die Ritter des Mittelalters gern auf der Hochfläche nieder. Zu den reizvollsten Burgen, die sie erbauten, gehört Burg Katzenstein im gleichnamigen Teilort von Diessingen.

Burg Katzenstein – eine Burg wie aus dem Bilderbuch.

Schlösserlebnistag 2017

Burg Katzenstein ist Mitglied im Verein »Schlösser, Burgen, Gärten Baden-Württemberg e. V.«, der jeweils am dritten Sonntag im Juni den Schlosserlebnistag veranstaltet. Landesweit wird dieses Jahr am 18. Juni unter dem Motto »Schloss und Wein« in den Monumenten der Mitglieder ein buntes Familienprogramm geboten.

Auf Burg Katzenstein gehört der Tag den Kindern. Gewandt und mit kleinen Rollen aus dem mittelalterlichen Leben versehen, werden sie durch die Burg geführt und feiern danach ein Fest mit garantiert weinlosem Ritterumtrunk. »Wald-Wild-Wein« heißt es im Kloster und Schloss Bebenhausen bei Tübingen, wo das Beste aus heimischen Gefilden geboten und bei der Führung »Die Zisterzienser und der Wein« das geistige Wohl gepflegt wird. Auf Schloss Kapfenburg darf man einen Blick in die Schnapsbrennerei werfen; musikalisches Intermezzo und eine Probe der Hausweine runden das Programm ab. Schloss Langenburg gibt Einblick in die fürstliche Trinkkultur von gestern und heute und präsentiert Hohenloher Schaumweine aus Streuobst.

Im historischen Fasskeller des Weinguts Herzog von Württemberg in Ludwigsburg empfängt die württembergische Weinkönigin die Gäste. Die badische Weinkönigin hält in Schloss Ettlingen Hof.

Auf Schloss Neuenbürg bringen Parcours- und Spielestationen zum Thema Wein große und kleine Besucher auf Trab, und auf Schloss Weißenstein wird durch Kristallwelten geführt, in denen auch der Wein eine Rolle spielt. Auf vielen der Schlösser und Burgen gibt es neben den Veranstaltungen Weinverkostungen.

W Weitere Informationen:
Auf den jeweiligen Websites
oder unter www.sbg-bawue.de



Die Burgkapelle
schmücken Fresken
aus dem 13., 15. und
17. Jahrhundert.
Foto: Andrea Hahn

Katze und Lilie zieren das Wappen der Burg, und die älteste Darstellung der beiden findet sich im imposanten Bergfried mit seinem 800 Jahre alten Sockel. Die Katze ist nicht etwa Hinweis auf ein Hexenwerk, sondern geht auf den Erbauer der Burg zurück. 777 befahl Herzog Tassilo von Bayern, der die nahe Burg Neresheim erbaut hatte, dem Wendenkönigssohn Chakaz, einen Turm zu errichten; die einprägsame zweite Silbe im Namen des Bauherrn ging in den Namen des Bauwerks ein. Die »Herren von Cazenstein« wurden 1095 zum ersten Mal urkundlich erwähnt, und auch wenn die Burg im Lauf der Jahrhunderte viele verschiedene Besitzer erlebte, ist ihr die Katze erhalten geblieben. Heute huscht sie unter anderem als Mauszeiger über Website und App von Burg Katzenstein.

Mit Chakaz fing alles ganz klein an, wie in der Brunnenstube zu sehen ist. Unter dem Palas gelegen, ist sie der älteste Raum. Das Tonnengewölbe mit seinen Rundbogenarkaden beherbergte auf der einen Seite die Menschen, auf der anderen das Vieh; in der

kleinen Eiszeit, die damals herrschte, dienten sie sich gegenseitig als Wärmequelle. Mit dem notwendigen Nass versorgte sie mitten in der Brunnenstube der zwölf Meter tiefe Burgbrunnen. Das mächtige Felsmassiv, auf dem die Burg steht und das teilweise als Wand genutzt wurde, dürfte gewaltigen Widerstand geleistet haben, als er gegraben wurde.

UNTER DEM PALAS LIEGT DER ÄLTESTE RAUM DER BURG

Treppauf, treppab,
durch enge Gänge
und zu herrlichen

Ausblicken, in das Alte Schloss und die Waffenkammer, in den Staufersaal mit farbenprächtigen Nachbildungen aus dem Codex Manesse und in die Burgkapelle führt der Rundgang. Letztere ist unbestrittener Höhepunkt unter all den Räumen, denn ihre Wände schmücken wunderschöne Fresken aus dem 13., 15. und 17. Jahrhundert. Der größere Teil stammt aus der Zeit zwischen etwa 1220 und 1260, es sind die ältesten Fresken, die in der Gegend gefunden wurden. Ihre herausragende Qualität lässt darauf schließen, dass es die Katzensteiner zu erheblichem Reichtum gebracht hatten. Geweiht ist die Kapelle dem heiligen Laurentius. Der römische Diakon, der 258 den Märtyrertod

Mittelalter live im Juni

Im Juni finden gleich zwei hochkarätige Veranstaltungen zum Thema Mittelalter statt. Vom 16. bis 18. Juni messen die besten Ritter des Landes ihr Können zum 21. Mal bei den »Maximilian Ritterspielen« in Horb am Neckar. Herzstück der Ritterspiele ist der Turnierplatz, auf dem sich Ritter hoch zu Ross rasante Schaukämpfe liefern. Erstmals in der Geschichte der Veranstaltung werden die Ritterturniere dieses Jahr auf dem historischen Horber Marktplatz stattfinden. In der Horber Innenstadt findet parallel dazu ein großer Mittelaltermarkt statt.

Die »Maximilian Ritterspiele« in Horb am Neckar.
Foto: Thomas Hentrich



Von 15. bis 18. Juni findet das »Stauferspektakel«, das bekanntermaßen seit Jahren in Göppingen zuhause ist, erstmals auch in Stuttgart statt. Der Mittelaltermarkt, der auf viele bewährte Attraktionen aus Göppingen setzt, wird auf dem Gelände des Reitstadions am Wasen vonstattengehen: ein Handwerker-

markt, Lagerleben, ein Ritterturnier, Akrobatik und viel Musik.

i Weitere Informationen:
www.ritterspiele.com
www.stauferspektakel.de

starb, wird gern als Schutzpatron der Bibliothekare und Archivare angerufen. Vermutlich hat auch die Familie Nomidis-Walter, die seit 2006 mit viel Engagement und Herzblut die Burg betreut, schon manches Stoßgebet zu ihm getan, ist es doch nicht immer einfach und schon gar nicht billig, die althehrwürdigen Gebäude zu erhalten.

Bestimmt würde Familie Nomidis-Walter gerne die zwölf alten Schatztruhen finden, die es laut einer Sage auf Burg Katzenstein gibt und die der Hausgeist Baldrian bewacht. Bis heute ist es weder ihnen noch jenen gelungen, die per Burg-Katzenstein-App mitsuchen. Doch immerhin

stießen die Hausherren im Februar 2015 bei Aufräumarbeiten auf einen recht modernen Schatz. Verpackt in mehreren Keksdosen kamen

WER FINDET DIE ZWÖLF SCHATZTRUHEN VON BURG KATZENSTEIN?

rund 250 Schmuckstücke aus dem 20. Jahrhundert zutage, die vermutlich einem der vorhergehenden bürgerlichen Besitzer der Burg gehört hatten. Sie können im Burgmuseum bestaunt werden, während die Suche nach den alten Truhen weitergeht.

DEN EIGENTLICHEN SCHATZ von Burg Katzenstein bilden heute ihre Besucher, auf die neben den

informativen und kurzweiligen Führungen Veranstaltungen wie Rittermahl und Ritterturnier, Weihnachtsmarkt und Künstlermarkt, Burgtheater und buntes Kinderprogramm warten. In der burgeigenen Infostelle des Geoparks Schwäbische Alb können sie unter anderem erfahren, was es mit dem Suevit, dem Schwabenstein, auf sich hat, der hier teilweise verbaut wurde. Und wer danach ordentlich hungrig ist, kann sich an leckerem Kaffee und Kuchen oder an Speisen wie dem vegetarischen Mägdeleinteller oder dem deftigen Geist-Baldrian-Sauerbraten laben.

Will man sich nicht gleich wieder von der Burg verabschieden und sie

Faszinierend schön!


Sind Baden-Württembergs Schlösser, Burgen, Gärten und Klöster! Die Schönsten sollte man mit den eigenen Augen sehen. Wie Sie hinfinden sagt Ihnen das Taschenbuch »Geheimnisvoll & Märchenhaft« – mit Tipps zu 150 Sehenswürdigkeiten und Erlebnissen rund um Schloss und Kloster. Für 3,50 € im Buchhandel oder beim Verlag erhältlich. ISBN 978-3-943551-02-0

VUD MEDIEN GMBH
72250 Freudenstadt · www.vud.com



Burg Katzenstein

Über Öffnungszeiten, Veranstaltungen und anderes zur Burg Katzenstein kann man sich auf der burgeigenen Internetseite informieren.

 **Weitere Informationen:**
Telefon (0 73 26) 91 96 56
www.burgkatzenstein.de



Blick in den Burghof. – Links: Ritterrüstung aus Burg Katzenstein. Fotos: Andrea Hahn

noch bei Nacht erleben, sollte man sich in einem der Appartements einmieten, die innerhalb des Wehrganggebäudes liegen. Allerdings könnte es sein, dass Geist Baldrian und die Ruhe der ländlichen Umgebung mitten in der Geisterstunde nicht etwa für Aufregung, sondern für besonders tiefen Schlaf sorgen. In diesem Fall mag man zwar keine schaurigen Geschichten erzählen können, ist aber am nächsten Tag bestens gerüstet, um im nahen Härtsfeldsee schwimmen zu gehen,

die berühmte Abtei Neresheim zu besuchen oder auf den gut ausgebauten Wander- und Radwegen die Natur zu durchstreifen.

Unsere Autorin Andrea Hahn empfiehlt, bei einem Besuch von Burg Katzenstein unbedingt die freskengeschmückte Burgkapelle zu besichtigen.

Der Glanz der Schlösser für zu Hause.

Seit über 20 Jahren entführt Schlösser Baden-Württemberg in andere Lebenswelten. Entdecken Sie prachtvolle barocke Schlösser, historische Gärten oder mittelalterliche Klöster des Landes und bestellen Sie gleich Ihr kostenloses Probeexemplar.

www.staatsanzeiger.de/probeheft-schloesser

Jetzt **kostenlos** Probe lesen!

 **STAATSANZEIGER**
Medien aus Baden-Württemberg

